

	<p>Objekt: Damen-Winterhaube</p> <p>Museum: Museum Europäischer Kulturen Arnimallee 25 14195 Berlin 030 / 266426802 mek@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: N (26 A) 230/2013</p>
--	--

Beschreibung

Die Winterhaube aus schwarzem Samt ist am Rand mit einer bestickten Borte mit floralen Mustern und mit gerafften Seidenstreifen besetzt.

Am unteren Teil wird sie gerafft mit zwei Bändern aus Kunstseide gebunden.

Die Haube ist mit angerauter, roter Baumwolle gefüttert, dazwischen befindet sich ein locker gewebter Baumwollstoff. Die Schichten werden mit schwarzen und weißen Garn zusammen gehalten.

Angaben zur Herkunft:

Ende 19. Jh.

Gebrauchsort: Spreewald (Nähe Lübbenau), Deutschland

Grunddaten

Material/Technik: Samt, Borte, locker gewebter und angerauter Baumwollstoff, Seide, Kunstseide.

Maße: Länge x Breite: 26 x 20 cm

Ereignisse

Wurde genutzt	wann	1880-1900
	wer	
	wo	Lübbenau/Spreewald

Schlagworte

- Haube (Kopfbedeckung)